

Carl Friedrich Fischer,

seit 1866 Oberpfarrer zu Laußigk, Mitglied des Königl. Sächs. Alterthumsvereins zu Dresden und des Osterländischen zu Altenburg.,
geboren 1809 in Laußigk, 1839 Diaconus zu Frohburg, 1850 Oberpfarrer daselbst.

Ueber Volksbibliotheken. Leipzig, 1845. Schreck. 54 S. 6 Ngr.

Erndtepredigt. Zum Besten der Kirchenrestauration von Frohburg. Grimma, 1847. 16 S. 3 Ngr.

Rede am Constitutionsfeste, gehalten bei der Fahnenweihe der Communalgarde. 1848.

Sächsische Kirchenzeitung. Herausg. u. redig. Jahrg. 1847 u. 48.

Frohburg und seine Kirche im 30jähr. Kriege. Zum Besten der Kirchenrestauration.

Pfarrer Mag. Placius in Frohburg (später Superintendent in Oschatz) oder Schattenriß eines geistlichen Hauses im 16. Jahrhundert, (in den Mittheilungen d. K. Alterthumsvereins zu Dresden.)

Die Besitzer von Frohburg, (in Weber's Archiv für Sächs. Geschichte, 1865, 4. Bd. 3. Heft.)

Christian Gottlob Fischer,

seit 1870 Pfarrer und erster Anstalts-Geistlicher bei der Königl. Strafanstalt zu Schloß Waldheim,
geboren am 10. März 1815 in Eylau bei Borna, 1851 Diaconus und 1864 Archidiaconus in Borna.

Predigt zum Ehrengedächtniß des Superintendenten Lange in Borna. Borna, 1858. Reiche. 12 S.

Predigt zur Erinnerung an die vor 50 Jahren gelieferte Völkerschlacht bei Leipzig. Pirna, 1863. 13 S.

Predigt zur Erinnerung an die 1866 bei Gitschin und Königsgrätz gebliebenen Sachsen. Pirna, 1867. 12 S.

Tropfen aus dem Heilsbrunnen. Fünfzig Lieder für die häusliche Andacht. Leipzig, 1870. Serbe. 2. Aufl. 1871. 108 S. 15 Ngr.

„Auf welche Weise entgehen wir am sichersten der Nachstellung unserer Feinde“? Predigt über Matth. 22, 15—22. Waldheim, 1873.

Abschiedspredigt, am 1. Adventsonntage 1870 in der Stadtkirche zu Borna gehalten. Borna, 1870. Körner. 15 S. 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Außerdem mehrere Lieder und Gelegenheitsgedichte, sowie die in den Jahresberichten der Sächs. Haupt-Bibelgesellschaft abgedruckten Berichte der Zweigbibelgesellschaft in der Ephorie Borna vom J. 1859—1870.

Paul Fischer,

seit 1862 Cantor und Musikdirector am Gymnasium und den Stadtkirchen zu Zittau,
geboren am 7. Decbr. 1834 zu Zwickau, 1860 Gesanglehrer am Gymnasium daselbst.

Inhaltsverzeichnis nebst histor.-kritischer Einleitung zur Neuen Zeitschrift für Musik. Bd. 1—50. 2 Hefte. Leipzig, 1860, 61. Rahnt. 144 S. 1 Thlr. 6 Ngr.

Zittauer Lieberbuch. Lieder und Gesänge für höhere Lehranstalten. Zittau, 1864. Menzel. 13 Bgn.

Zittauer Choralbuch. Ebendas. 1868. 9 Bgn.